



Prozesszuhaltung individuell, wiederanlernbar Codierung, Sonderverdrahtung MAGNE 4, Pigtail M12 8-polig, 1200 N Zuhaltekraft

Ihre Vorteile

- PLe nach EN 13849-1:2016
- Hoch Codiert nach EN 14119
- An kleinen Fenstern bis großen Sicherheitstüren
- Kürzeste Inbetriebnahmezeit
- Pigtailanschluss reduziert den Verkabelungsaufwand
- Weniger Stillstand- und Rüstzeiten dank Wartungsüberwachung
- Hohe Toleranz für Türversätze
- Einfacher Austausch durch Pinbelegung mit Kompatibilität mit Magne 4
- Wahlweise: Statischer Info Ausgang (Werkseinstellung) oder (per App wählbar) gepulster, smarter Diagnose Ausgang





Ideal für große Türen. Dank der Zuhaltekraft von 1200 N, verhindert die HOLDX RL das Aufreißen von Türen. Mit einer schlanken Baubreite von nur 35 mm ist die Zuhaltung ideal für die platzsparende Montage auf Aluminium Profilsystemen. Die beweglich gelagerte Ankerplatte besitzt zusätzlich zur Zuhaltekraft des Elektromagneten einen 50 N Permanentmagnet, der das sofotige Aufspringen einer Türe verhindert. Der integrierte RFID-Sicherheitssensor erfüllt den höchsten Performance Level PLe gemäß EN ISO 13849-1:2016. Eine integrierte Bluetooth-Schnittstelle und die erweiterte LED-Diagnose ermöglichen eine smarte Bedienung sowie eine schnelle Diagnose.

HOLDX R User TutorialsUnsere HOLDX R User Tutorials finden Sie ab sofort als Playlist bei YouTube! Unser Produktmanager Rico Czernig erklärt Themen wie die nachträgliche Magnetkalibrierung oder Diagnosedaten. Schauen Sie sich direkt die Playlist zu HOLDX RL und RS, sowie für unseren HOLDX Manager an!

Allgemeine Daten

Typenbezeichnung	RL1-P8-W-B-S0131
Artikelnummer	SP-X-71-001-48
Codierungsstufe	Individuell
Sicherheitstechnische Daten	
Kategorie (EN ISO 13849-1: 2015)	Kat.4
SIL (IEC 61508: 2010)	SIL3
- Hardware fault tolerance	HFT1
- PFHd	2,24 x 10□ ⁹
Gebrauchsdauer (EN IEC 62061)	20 Jahre
Schaltstrom pro Sicherheitsausgang max.	100 mA (DC-12/DC-13)
Sicherheitstechnische Daten	
Performance Level (EN ISO 13849-1: 2015)	PLe





SIL (EN IEC 62061: 2005 + A2: 2015) SIL CL3

Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur max	-25 °C+70 °C
Betriebstemperatur max	-25 °C+55 °C
ΔT max	0,5 °C/ min

Elektrische Daten

Versorgungsspannung	24 VDC (+10/-15%)
Bemessungstoßspannungsfestigkeit Uimp	1 kV
Leistungsaufnahme (inkl. OSSD Ausgänge)	17 W
Nennstrom (bei 24 VDC)	645 mA
Leerlaufstrom I0	60 mA
Anzahl Sicherheitseingänge	1x 2-kanalig
Stromaufnahme je Eingang max.	2,75 mA
Stromaufnahme Eingang Magnet EIN	1,2 mA
Spannungsabfall Sicherheitsausgang (Ud)	0,75 V
Anzahl OSSD Sicherheitsausgänge	1x 2-kanalig
Sicherheitsausgang Ausgangsart	Transistor (PNP)
Reststrom Sicherheitsausgang (lr)	0,5 mA
Lastkapazität Sicherheitsausgang max.	20 nF
Anzahl Diagnoseausgänge	1
Diagnoseausgang Ausgangsart	Transistor (PNP)
Anschlussart	M12 8-polig, Pigtail 200 mm
Reihenschaltung für sichere Ein- und Ausgänge	max. 30 Prozesszuhaltungen
Schutzklasse Netzteil	III
Schaltstrom pro Diagnoseausgang max.	100 mA
Ausführung / Anschlüsse	1x Pigtail 8-polig
Risikozeit	75 ms ms

Mechanische Daten

Abmessungen

Breite 34,4 mm



Länge	ohne Kabel 239,6 mm
Höhe	31,1 mm
Abmessungen Ankerplatte	
Breite Ankerplatte	34,4 mm
Länge Ankerplatte	224,1 mm
Höhe Ankerplatte	20,1 mm
Zuhaltekraft Elektromagnet	1200 N
Permanent Magnet	50 N
Smarte Rastkraft	0/ 30 N/ 50 N
Gewicht Prozesszuhaltung	725 g
Gewicht Ankerplatte	475 g
Drehmoment (Montageschraube)	6 Nm
Prozesszuhaltung	O IVIII
Drehmoment (Montageschraube) Ankerplatte	6 Nm
Befestigung	Linsenkopfschrauben M6 Torx mit Pin (versenkt)
Workstoff Cobäusa Zubaltung	PBT GF30, Aluminium eloxiert schwarz, AlMgSi,
Werkstoff Gehäuse Zuhaltung	TPE, PC
Schockfestigkeit	30 g / 11 ms
Schwingungsfestigkeit	1 g, 5-150 Hz
Schaltabstände nach DIN EN 60947-5-3:2014-1	2
gesicherter Schaltabstand EIN S(ao)	4 mm
gesicherter Schaltabstand AUS S(ar)	15 mm
Mindestschaltabstand S0min	0,5 mm
Typischer Schaltabstand S(n)	5 mm
Wiederholgenauigkeit R Schaltabstände	<0,5 mm
Hysterese	2 mm
Zeiten Allgemein	
Bereitschaftsverzugszeit t(v)	3000 ms
Einschaltverzögerung Betätiger t(on)	75 ms
Zeiten Sicherheitsfunktionen	
Ausschaltreaktionszeit Eingänge	max.3 ms
Ausschaltreaktionszeit Ankerplatte - Ausgänge t(off)	max. 75 ms



Testimpulslänge OSSD Sicherheitsausgänge

0,3 ms

LED-Diagnose

Erweiterte LED-Diagnose

Grün	Sichere Sensorfunktion
an	OSSD Eingangskreis vorhanden, Türe geschlossen
blinkt	Türe geöffnet
blinkt	OSSD Eingangskreis nicht vorhanden, Türe geschlossen
blinkt 3x	Betätiger an der Empfangsgrenze, Schaltabstand im Grenzbereich
Rot	Fehlerdiagnose
aus	Kein Fehler vorhanden

3x	Schaltabstand im Grenzbereich		
Rot	Fehlerdiagnose		
aus	Kein Fehler vorhanden		
an	Interner Gerätefehler		
blinkt	Fehler Sicherheitsausgänge		
blinkt	Fehler Sicherheitseingänge		

Grün	Rot	Blau	Systemzustände
an	an	an	Gerätestart
blinkt	blinkt	blinkt	Einlernvorgang nur bei wiederanlernbarer Variante

Blau	Zuhaltefunktion
aus	Magnet nicht angesteuert
an	Türe geschlossen, Zuhaltekraft vorhanden
blinkt	Türe geschlossen, Zuhaltekraft unterschritten
blinkt	Türe geöffnet, Magnet angesteuert

blinkt	Über- bzw. Unterspannung
blinkt	Fehler Türe aufgerissen
blinkt	Temperatur außerhalb des zulässigen Bereichs
blinkt	Falscher RFID Betätiger
blinkt	Fehler Magnetflußmessung



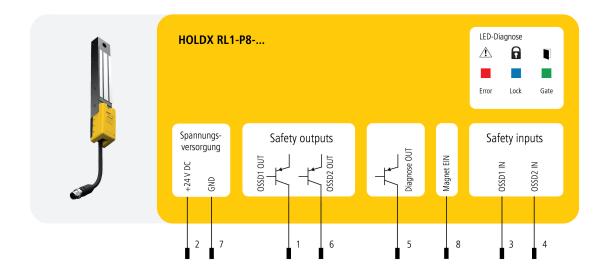
Diagnosefunktion

Farbe	Funktion	Diagnose Ausgang Pin 5	Mögliche Ursache	Mögliche Behebung
Grün	Sichere Sensorfunktion			
an	OSSD Eingangskreis vorhanden, Türe geschlossen			
blinkt 1 x	Türe geöffnet	Takt 1		
blinkt 2 x	OSSD Eingangskreis nicht vorhanden und Türe geschlossen	Takt 2	 Eine Türe inkl. Prozesszuhaltung im vorherigen Kreis geöffnet Verdrahtungsfehler Leitungsunterbrechung 	- alle Türen schließen - an Pin 2 und Pin 6 +24 V - oder die Ausgangssignale der vorherigen Prozesszu- haltung anschliessen
blinkt 4 x	OSSD-Eingangskreis nicht vorhanden und Türe geöffnet	Takt 22	Mehrere Türen inkl. Prozesszuhaltung im vorigen Kreis geöffne Verdrahtungsfehler Leitungsunterbrechung	 alle Türen schließen an Pin 2 und Pin 6 +24 V oder die Ausgangssignale der vorherigen Prozesszuhaltung anschliessen
Blau	Zuhaltefunktion			
aus	Magnet nicht angesteuert			
an	Türe geschlossen, Zuhaltekraft vorhanden			
blinkt 1 x	Türe geschlossen, Zuhaltekraft unterschritten		- Einheit verschmutzt - Ausrichtung Ankerplatte nicht korrekt - Kalibrierung falsch	 HOLDX und Ankerplatte reinigen Ausrichtung HOLDX zur Ankerplatte überprüfen mit HOLDX Manager neu kalibrieren
blinkt 2 x	Türe geöffnet, Magnet angesteuert		- Magnet angesteuert und Türe geöffnet	- Türe schließen
Rot	Fehlerdiagnose			
aus	Kein Fehler vorhanden			
an	Interner Gerätefehler	Takt 18	- Interner Gerätefehler	Versorgungsspannung abschalten und neu anlegen Bei Wiederauftreten einschicken zum Lieferanten
blinkt 1 x	Fehler Sicherheitsausgänge	Takt 11	- Kurzschluss zwischen Sicherheitsausgängen, gegen Masse oder gegen +24 V DC	Versorgungsspannung abschalten Kurzschluss/Drahtbruch am Ausgang beseitigen Versorgungsspannung neu anlegen
blinkt 2 x	Fehler Sicherheitseingänge	Takt 12	 Kurzschluss zwischen Sicherheitseingängen, gegen Masse oder gegen +24 V DC Nur einer der zwei Sicherheitseingänge vorhanden Drahtbruch 	Versorgungsspannung abschalten Kurzschluss/Drahtbruch am Ausgang beseitigen Versorgungsspannung neu anlegen
blinkt 3 x	Über- bzw. Unterspannung	Takt 13	- Die Versorgungsspannung wurde nicht in dem definierten Bereich angelegt	Versorgungsspannung abschalten Korrekte Versorgungsspannung gewährleisten und neu anlegen
blinkt 4 x	Fehler Türe aufgerissen	Takt 14	- Türe wurde gewaltsam mit Überschreitung der max. Zuhaltekraft aufgerissen	- Versorgungsspannung abschalten und neu anlegen
blinkt 5 x	Temperatur außerhalb des zulässigen Bereichs	Takt 15	- Der definierte Temperaturbereich wurde unter- bzw. überschritten	 Versorgungsspannung abschalten Korrekte Umgebungstemperatur gewährleisten Versorgungsspannung neu anlegen
blinkt		Takt 16	- Falscher Betätiger im Erfassungsbereich des Sensors	- Korrekten Betätiger verwenden
6 x	Falscher RFID-Betätiger	IAKL 10		Koriekten betauger verwenden

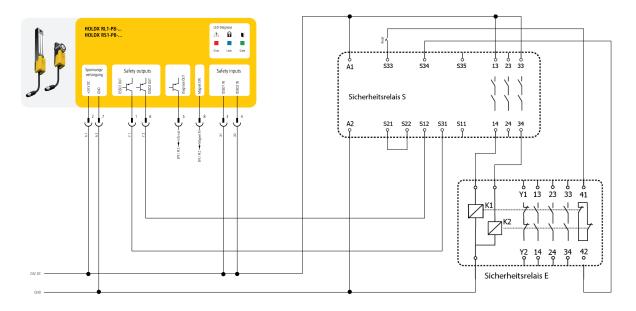


Elektrische Zeichnungen

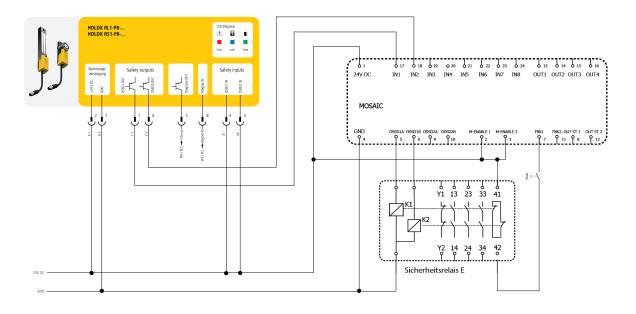
Anschlussbild



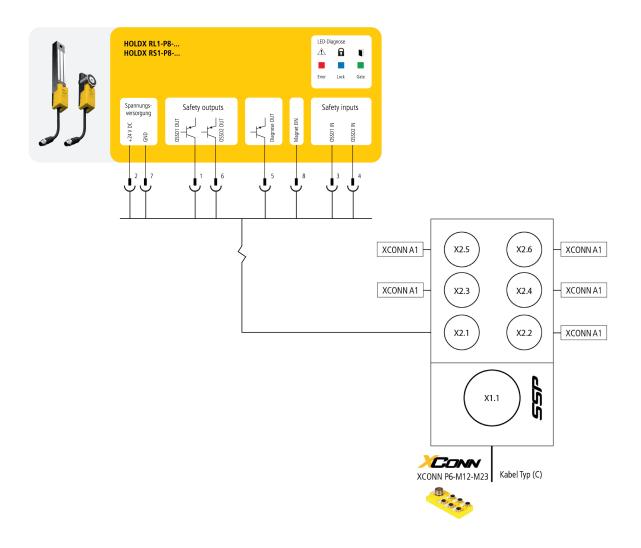




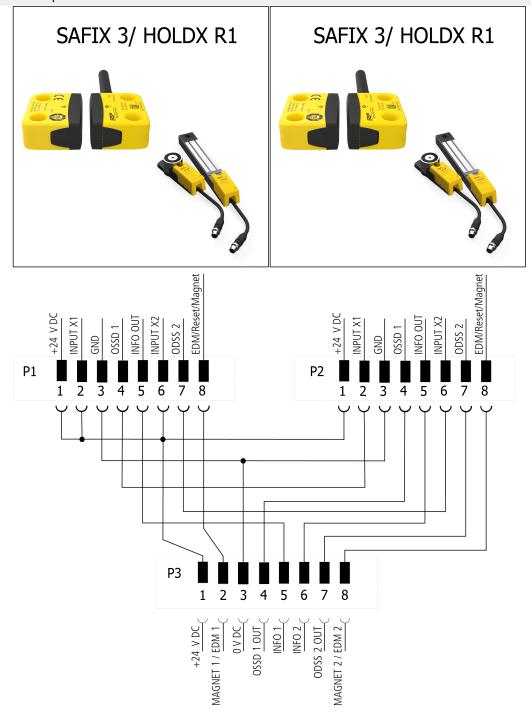








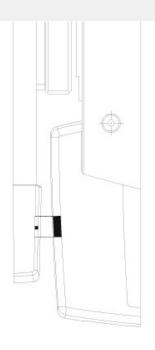






Zeichnungen

Anfahrt



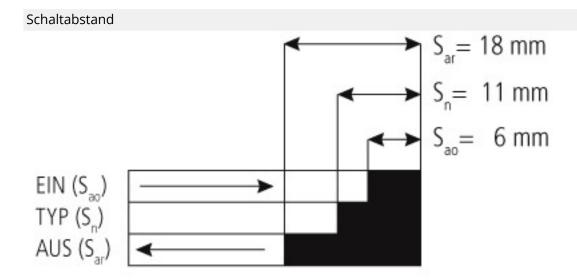
Bemaßung











Begriffe nach EN IEC 60947-5-3:

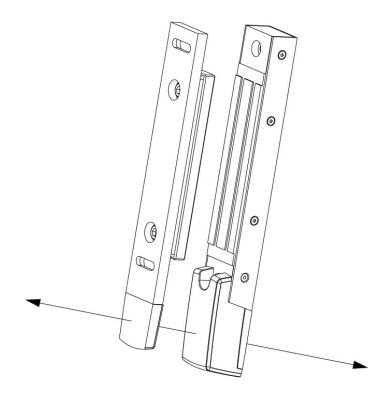
S_{ao}= Gesicherter Schaltabstand EIN

S_n = Typischer Schaltabstand

S_{ar}= Gesicherter Schaltabstand AUS



Anfahrtrichtung





Montage

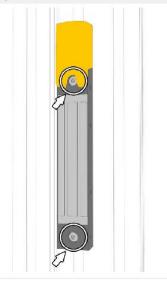


Abb.4: Prozesszuhaltung auf gewünschter Höhe am Profil anbringen und Schrauben M6 x 25 mm Torx festziehen.

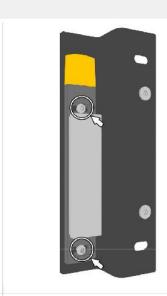


Abb.5: Ankerplatte an Montageplatte anbringen und Schrauben M6 x 8 mm Torx festziehen.

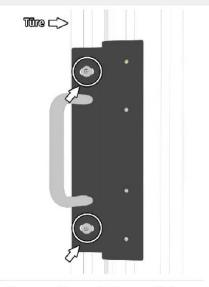


Abb.6: Montageplatte mit Ankerplatte am Profil anbringen und zur Prozesszuhaltung ausrichten. Schrauben M8 x 12 mm Torx festziehen.

Montage 2

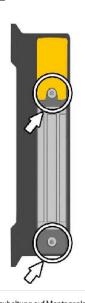


Abb.7: Prozesszuhaltung auf Montageplatte anbringen und Schrauben M6 x 25 mm Torx festziehen.

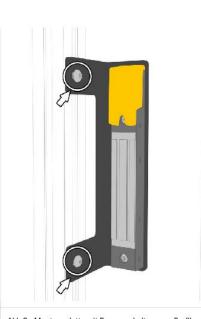


Abb.8: Montageplatte mit Prozesszuhaltung am Profil anbringen und und Schrauben M8 x 12 mm Torx festziehen.

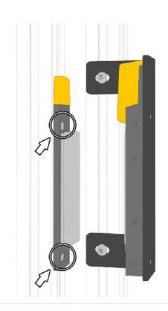


Abb.9: Ankerplatte am Profil der Schiebetüre anbringen, zur Prozesszuhaltung ausrichten und zur Prozesszuhaltung ausrichten. Schrauben M6 x 12 mm Torx festziehen.

Zubehör

Zubehör



M12-Buchsenstecker, 8 polig, 10 m	C8D10	SP-R-13-309-81	
M12-Buchsenstecker, 8 polig, 15 m	C8D15	SP-R-13-309-82	
M12-Buchsenstecker, 8 polig, 25 m	C8D25	SP-R-13-309-67	
M12-Buchsenstecker, 8 polig, 40 m	C8D40	SP-R-13-309-66	
M12-Buchsenstecker, 8 polig, 5 m	C8D5	SP-R-13-309-80	
Sicherheitsschalter			
Die kostenlose Software für die sichere Prozesszuhaltung HOLDX R	HOLDX Manager		**************************************
Ankerplatte mit RFID Tag und 50 N Permanentmagnet	HOLDX RL-A1	SP-X-71-001-40	
Ankerplatte mit RFID Tag ohne Permanentmagnet	HOLDX RL-A2	SP-X-71-001-41	



Montagebeschlag HOLDX RL für Flügeltüren mit Handgriff	HOLDX RL-Z-MF1	SP-X-71-002-00	
Montagebeschlag HOLDX RL für Flügeltüren	HOLDX RL-Z-MF2	SP-X-71-002-08	
Montagebeschlag HOLDX RL für Schiebetüren	HOLDX RL-Z-MS1	SP-X-71-002-01	
Passiv-Verteiler	XCONN P6-M12-10m	SP-X-71-000-04	
Passiv-Verteiler	XCONN P6-M12-M23	SP-X-71-000-01	
Y-Verteiler	XCONN Y2-M12	SP-X-33-000-71	
Anschlussmodul für Rest-Taster EDI D1B und EOS4	XCONN Y3-M12	SP-X-33-000-75	
Anschlussmodul für Not-Halt/ Rest-Taster EDI C7 und EOS4X	XCONN Y4-M12	SP-X-33-000-76	
Sichere Steuerungstechnik			

we simplify safety



	MOSAIC M1	SP-R-11-000-00	CONTROL CONTRO
Standardsicherheitsrelais 1 Sicherheitsfunktion	Serie S2	SP-K-70-001-00	
Wireless Safety			
Safety Simplifier für HOLDX R1	S14LDRB-H08-E2-I1-Q1A0-Q 2A0-Q3C0-Q4I0-W06	SP-X-89-000-46	
Safety Simplifier für zwei HOLDX R1	S14LDRB-H08-E2-I1-Q1A0-Q 2I0-Q3C0-Q4I0-W10	SP-X-89-000-50	
Safety Simplifier für HOLDX R1	S14LDRB-H09-E2-I1-I1-Q1A0- Q2A0-Q3C0-Q4I0-W07	SP-X-89-000-47	
Safety Simplifier für zwei HOLDX R1	S14LDRB-H09-E2-I1-I1-Q1A0- Q2I0-Q3C0-Q4I0-W11	SP-X-89-000-51	
Safety Simplifier für HOLDX R1	S14LDRB-H0A-E2-I1-I1-I1-Q1 A0-Q2A0-Q3C0-Q4I0-W08	SP-X-89-000-48	
Safety Simplifier für zwei HOLDX R1	S14LDRB-H0A-E2-I1-I1-I1-Q1 A0-Q2I0-Q3C0-Q4I0-W12	SP-X-89-000-52	

we simplify safety



Safety Simplifier für HOLDX R1	S14LDRB-H0A-E2-I1-I1-K4-Q1 A0-Q2A0-Q3C0-Q4I0-W09	SP-X-89-000-49	
Safety Simplifier Standard Modul - wireless	S16LDRB-H06-Q1A0-Q2A0-Q		©
Passivverteiler	3C0-Q4A0-Q5U0-Q6U0-Q7U	SP-X-89-100-06	0
	0-Q8U0-W36		
Safety Simplifier für zwei HOLDX R1	S16LDRB-H0A-E2-I1-I1-K4-Q1	SP-X-89-000-53	
	A0-Q2I0-Q3C0-Q4I0-W13		
Abgekündigte Produkte			
Passiv-Verteiler	XCONN P6-M12-5m	SP-X-71-000-00	
Y-Verteiler	XCONN Y1-M12	SP-X-71-000-02	

Downloads

- Produktprogramm
- Sensorik Katalog
- Katalog für Verpackungsanlagen
- Software Gateway
- Zertifikat UL
- Zertifikat
- SISTEMA-Daten V 4.1
- Betriebsanleitung
- EPLAN-Daten
- CAD Daten

we simplify safety